

Alpen-Ryder-Cup Senioren ASGS

Der Alpen-Ryder-Cup war für die Organisation und Abwicklung eine tolle Herausforderung für den Golf-Club Davos. 14 Mannschaften mit je 10 Spielern, also rund 140 Senioren, wurden von zwei Tees aus gestartet.

Der Captain der ASGS Region Süd, Walter Fey, bereitete das Turnier perfekt vor. Für einen Neuling in der Abwicklung sah die Vorbereitung aus wie eine komplizierte chemische Formel. Nach der Auslosung der Mannschaften wurden die Teams zuerst in den Spielformen Foursome, dann Four Ball better Ball und anschliessend im Einzelmatchplay gestartet. Die ersten Spielpartien mussten wie erwartet nach neun Löchern 20 Minuten auf den Neustart warten, wurden aber während der Wartezeit bei den Zwischenverpflegungszelten herzlich von freiwilligen Seniorinnen des Golf-Clubs Davos betreut.

Davoser im Mittelfeld

Für einen Sieg im Matchplay konnte ein Team einen Punkt gewinnen. Acht Punkte wären das Maximum, was aus dem Foursome, Four Ball better Ball und den 6 Einzelmatch-

plays resultieren könnte. Hervorragende 6 Punkte sicherte sich das Team von Vulpera, vor dem zweitplatzierten Team von Domat/Ems mit 5,5 Punkten. Ascona landete auf Platz 3, punktgleich mit Gams-Werdenberg. Die ortskundigen Davoser Senioren nutzten ihre Heimvorteile nicht ganz aus und landeten diskret im Mittelfeld, so wie sich das für den Gastgeber gehört.

Nächstes Jahr wieder

Nach der Runde wurden die 140 Senioren im Clubhaus verwöhnt, zu einem grossen Beilagen-Buffer grillierte der Senioren-Captain aus Davos, Peter Conzett, Zigeunerspiessse. Nach 140 Spiessen hatte er einen etwas südländischen Touch im Gesicht, welchen er unter der Dusche problemlos wieder loswurde.

Zufrieden mit dem Platz, dem Spiel, den getroffenen Freunden aus der Association des Séniors Golfeurs de Suisse



Die glücklichen Gewinner geniessen das fantastische Wetter und freuen sich auf die Austragung 2013 in Davos.

zVg

reisten die Teilnehmenden September 2013, wird der Alpen-Ryder-Cup noch einmal nach Hause. Am Dienstag, 3.

in Davos stattfinden, und die ganze Crew freut sich schon wieder auf die Herausforderung dieser Organisation!

Grosses Waldräumen mit 30-Jahr-Jubiläumsfeier mit Taekwondo Graubünden / Schweiz

Am letzten Samstag fand das alljährliche Waldräumen statt. Zahlreich erschienen die Member. Jüngere wie Ältere, aufgeteilt in zwei Gruppen, legten sich mächtig ins Zeug und räumten weg, was auf einem Haufen in den Wald gehörte. Von frühmorgens bis um 15 Uhr am Nachmittag gaben

alle ihr Bestes. Dann ging es heimwärts, weil eine Überraschungsparty für die beiden Sabum-nims Renato Marni und Fadri Erni anstand. Weil die beiden nach intensiven Gesprächen, vor bald 20 Jahren den Taekwon-Do International Davos am Leben erhalten haben, und wir deshalb

dieses Jahr das 30-Jahr-Jubiläum feiern konnten. Mit einem Grillfest und einem sehr guten Thai-Curry des Vizepräsidenten Beni Carrido und viele andere Leckereien der Mitglieder war das Fest sehr gelungen. Der Höhepunkt war die Überreichung der Dankesurkunde und einer «kleinen»

Flasche Röteli mit eigenem Spezialetikett an die beiden Sabum-nims. Wir danken nochmals für das Super-Team, wo alle nicht nur zusammen der Kampfkunst frönen, sondern auch gute Freunde sind.

Infos unter www.taekwon-do.ch



Nach dem Waldräumen gab es für die Davoser Taekwondo-Familie guten Grund zum Feiern.

zVg

Davoser Sieg am Feldstich-Final

Bei guten Wetterverhältnissen wurde am Sonntag 2. September, in Möhlin der Final der Gewehrscützen 300 Meter ausgetragen, sieben Davoser Schützen haben sich aus über 16000 Teilnehmern dafür qualifiziert.

Das Programm umfasst wie beim Feldschiessen 18 Schuss auf die Scheibe B4 ohne Probe. In der ersten Runde qualifizierten sich von Schiess Sport Davos Florian Stiffler mit 69 Punkten bei den Junioren im 1. Rang und Ueli Conrad mit 70 Punkten bei der Elite im 13. Rang für den Finalausstich.

Die weiteren Davoser Reto Branger, Joos Ambühl und Roman Kindschi von Schiess Sport Davos sowie Georg Kühnis, Reto Caprez und Thomas Studer vom SV Monstein mussten nach der ersten Runde ihre Sportgeräte leider wieder einpacken.



Im Ausstich erreichte Florian Stiffler (siehe Foto) wiederum ausgezeichnete 67 Punkte, mit total 136 Punkten konnte er sich mit 2 Punkten Vorsprung als Sieger den begehrten Goldkranz aufsetzen lassen. Mit ebenfalls 67 Punkten beendete Ueli Conrad den Wettkampf auf dem 12. Schlussrang.

Volleyball-Action

Dieses Wochenende vom 15./16. September findet die 39. Ausgabe des Nationalen Volleyballturnieres in Davos statt.

Bis zu 450 begeisterte Volleyballspieler aus der Deutschschweiz nehmen den Weg für dieses traditionelle Vorbereitungsturnier auf sich. Teams der Nationalliga B und 1. Liga bei den Herren sowie 1. und 2. Liga bei den Damen kämpfen in den sechs Hallen (Arkaden-Doppeltturnhalle und Aula) in Davos Platz um jeden Ball. Den

Zuschauern wird jeweils ab 9 Uhr Volleyball auf hohem Niveau geboten. Besonders freuen wir uns auf ein spezielles Team: Die Globalboys – die Schweizer-Ü50-Nationalmannschaft! Sie können im Oktober zum ersten Mal in der Geschichte des Schweizer Volleyball an der Veteranen-Weltmeisterschaft, die in St. George, Utah, in den USA stattfindet, teilnehmen.

Bei den Arkadenhallen werden Grilladen, Jumbopfanne, feine Torten und Getränke angeboten, und die Juniorinnen des VBC Davos verkaufen Lose.

Infos, der Spielplan und alles Wissenswerte findet sich auf www.vbcdavos.ch